

Inhalt.

Einleitung	11
----------------------	----

Erster Teil

Die Philosophie des Altertums.

Erstes Kapitel: Die Vorsokratiker	15
A. Die miletischen Naturphilosophen	15
B. Heraclit	18
C. Die Pythagoreer	21
D. Die Eleaten	23
E. Die jüngeren Naturphilosophen	26
Zweites Kapitel: Die attische Philosophie	35
A. Die Sophisten	35
B. Sokrates	41
C. Platon	51
D. Aristoteles	69
Drittes Kapitel: Die hellenistisch-römische Philosophie	84
A. Die Stoiker	85
B. Die Epikureer	90
C. Die Skeptiker	93
D. Die Eklektiker	98
E. Die Neuplatoniker	109

Zweiter Teil

Die Philosophie des Mittelalters.

Erstes Kapitel: Die Philosophie der Kirchenväter (Patristik)	123
A. Die Gnostiker	124
B. Die älteren Kirchenväter	129
C. Die jüngeren Kirchenväter (Augustin)	136
Zweites Kapitel: Die Philosophie der Scholastik	149
A. Die Frühcholastik	151
B. Die Hochcholastik	191
C. Der Verfall der Scholastik	245

Dritter Teil

Die Philosophie der Neuzeit (Uebergangsperiode).

A. Die Reformatoren	288
B. Die Mystiker und Theosophen	293
C. Die Wiedererweckung antiker Systeme	307
D. Das Aufkommen der neuen Naturphilosophie und Naturwissenschaft	314
E. Die Rechts- und Staatsphilosophen	378

Vierter Teil

Die Philosophie der Neuzeit (Blütezeit).

Erstes Kapitel: Die großen Systeme im Zeitalter des Barock

411

A. Descartes	412
B. Spinoza	434
C. Leibniz	454

Zweites Kapitel: Die Philosophie im Zeitalter der Aufklärung

471

A. Die Aufklärung in England: Locke, Berkeley, Hume, Smith, Reid	471
B. Die Aufklärung in Frankreich: Bayle, Montesquieu, Voltaire, Diderot, Holbach, Rousseau	495
C. Die Aufklärung in Deutschland: Wolff, Friedrich der Große, Lessing, Mendelssohn, Nicolai	517
D. Kant	542

Drittes Kapitel: Die Philosophie des deutschen Idealismus

577

A. Fichte	579
B. Schelling	601
C. Schleiermacher	620
D. Hegel	624

Viertes Kapitel: Die Philosophie seit Hegel

640

A. Positivisten und Materialisten: Strauß, Feuerbach, Marx, Haedel, Comte, Mill	642
B. Lebensphilosophen: Schopenhauer, Nietzsche, Bergson, Simmel, Driesch, Dilthey, Spengler, Kerserling	663
C. Wegbereiter einer neuen Metaphysik des Geistes: Fehner, Lohe	694
D. Neukantianer: Lange, Liebmann, Cohen, Natorp, Cassirer, Windelband, Rickert, Troeltsch, Riehl, Maier, Liebert, Croce	709
E. Phänomenologen: Husserl, Scheler, Heidegger	725